Herr Koculan von der Fraktion die DIE LINKE fragte nach, warum der Tagesordnungspunkt „Integriertes Handlungskonzept Sankt Augustin Zentrum Sachstandsbericht und Beschluss über den Auftragsrahmen zur Vergabe der Entwurfsplanung für die öffentlichen Räume im Zentrum auf Grundlage der Auswertungsergebnisse der Planungswerkstatt“ im nicht öffentlichen Teil auf der Tagesordnung gestanden hätte.

Herr Gleß antwortete dazu, dass ihm keinerlei Gründe bekannt wären, warum dieser Punkt in der Einladung im nicht öffentlichen Teil auf der Tagesordnung stand. Deswegen hätten sie ihn auch in den öffentlichen Teil vorgezogen.

Frau Jung meinte dazu, dass es besser wäre, ein Tagesordnungspunkt stände im nicht öffentlichen Teil und könnte dann doch im öffentlichen Teil beraten werden als umgekehrt. Es wäre gut, dass die Verwaltung da vorsichtig wäre.